

Initiative für Bund, Länder, Städte & Gemeinden



# Management des Rekommunalisierungs- prozesses

# Konzessionsgeber müssen bei den anstehenden Verhandlungen vielschichtige rechtliche und politische Rahmenbedingungen berücksichtigen

## Netzkonzessionsvergabe – Hintergrund und aktuelle Situation



<sup>1</sup>Quelle: VKU

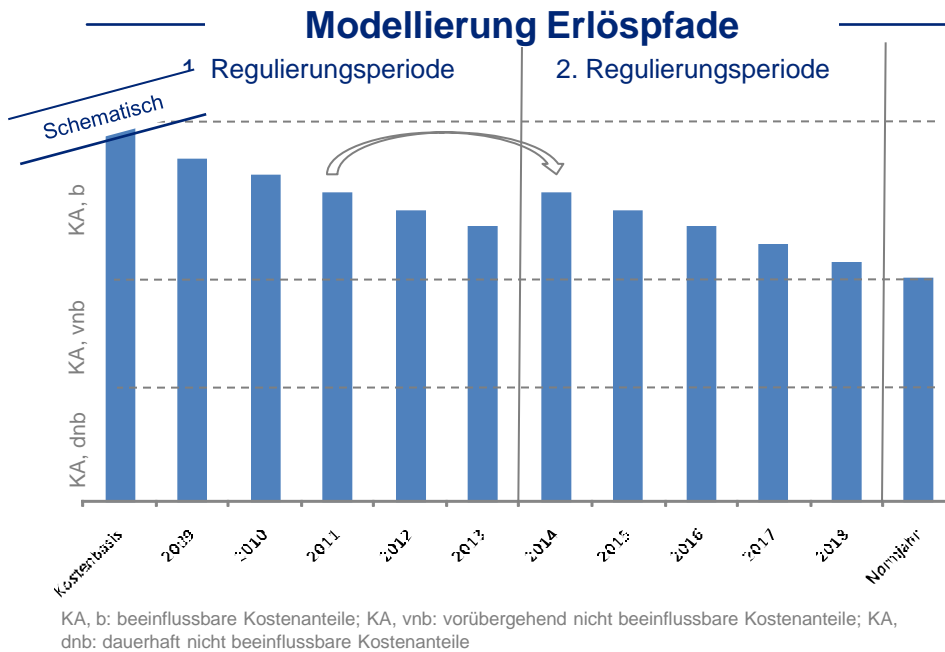
<sup>2</sup>Quelle: Eigene Recherche im Bundesanzeiger (01.01.2009-1.10.2009)

<sup>3</sup>Inkl. Regionalgesellschaften

# Viele Kommunen nutzen schon bzw. prüfen derzeit die Optionen, den Einfluss auf die lokale Energiepolitik im Rahmen von Konzessionsvergaben zu vergrößern



# Die Bewertung von Strom- und Gasnetzen ist Basis zur Beurteilung des wirtschaftlichen Wertbeitrags



- Bewertung von Netzen zentrale Herausforderung im Kontext von Konzessionsverfahren
- Unterschiedlicher Detaillierungsgrad der Netzbewertung je nach Stand des Verfahrens
  - Indikative Ermittlung in der Pre-Tender-Phase
  - Verbindliche Ermittlung in der Tender-Phase
- Sachzeitwert als Bewertungsmethode häufig in bisherigen Endschaffungsklauseln festgelegt
- Ertragswert: Bezifferung aller künftig mit dem Netz erzielbaren Überschüsse, i.d.R. DCF
- Wachsende Differenz zwischen Methoden:
  - Wegfallen des Kundenübergang bei Netzerwerb als kaufpreisbestimmender Faktor
  - Aufgrund Senkung NNE gleichzeitig Reduzierung des Ertragswerts
- Derzeit häufig Streitigkeiten in der Wahl des anzuwendenden Verfahrens
- Bei Entscheidung für eine Neuverhandlung von Konzessionen müssen sich EVU ohnehin auch an zukünftigen Überschüssen orientieren

## Bewertung von Netzen



# Für jedes Themenfeld müssen spezifische Vertragsbestandteile entwickelt werden

## Modularer Aufbau von Vertragsbausteinen



- Modularer Aufbau von Vertragsinhalten
- Entwicklung attraktiver und angemessener
- Entwicklung von spezifischen Strategien zur erfolgreichen Bearbeitung der Vertragsverhandlungen

# Die Entwicklung einer geschlossenen Konzessionsvertragsstrategie verbessert die Chancen zur Nutzung von neuen Ertragspotenzialen

## Konzessionsstrategie



# Interdisziplinäres Know-how, das Deloitte in seinem Verbund eng verzahnt

## Expertise Deloitte

- Relevante Expertise
  - Langjährige Beratungserfahrung bei den Themen Kooperationsstrategien, Bewertung von Netzen, Modelling, Transaction Services, etc.
  - Umfassende wertschöpfungsübergreifende Kenntnis der Kommunen und der Energiewirtschaft aus zahlreichen Projekten
  - Tiefe Kenntnis des Zusammenspiels zwischen Kommunen und privater Wirtschaft
- Referenzen
  - Aktuelle Begleitung von Kommunen und EVU im Rahmen von vielfältigen Beratungsprojekten
  - Umfassendes Kundennetzwerk zu großen EVU, Stadtwerken und Kommunen
- Erprobte Methoden und Tools
  - Direkt anwendbare Tools, Templates und Methoden
  - Umfassendes Know-how, Best-Practices und Lessons Learned
- Interdisziplinäre technische, wirtschaftliche und juristische Expertise aus einer Hand

# Management des Rekommunalisierungsprozesses

Ihr Ansprechpartner

**Deloitte.**

Deloitte Consulting GmbH  
Schwannstraße 6  
40476 Düsseldorf  
Germany

Hans Günter Wolf  
Industry Leader Energy & Resources &  
Leader Cleantech & Renewables

Tel: +49 (0)211 8772 3647  
hwolf@deloitte.de  
[www.deloitte.com/de](http://www.deloitte.com/de)

Member of Deloitte Touche Tohmatsu

# Deloitte.

Wir unterstützen die Bewerbung

[www.muenchen2018.org](http://www.muenchen2018.org)

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited, eine „private company limited by guarantee“ (Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht), und/oder ihr Netzwerk von Mitgliedsunternehmen. Jedes dieser Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig. Eine detaillierte Beschreibung der rechtlichen Struktur von Deloitte Touche Tohmatsu Limited und ihrer Mitgliedsunternehmen finden Sie auf [www.deloitte.com/de/ueberUns](http://www.deloitte.com/de/ueberUns)

© 2011 Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft